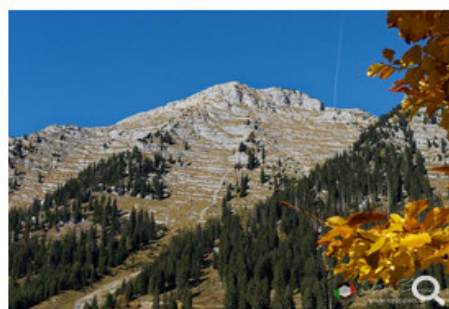


Hintereggalm - Nazogl - Angerkogel - Angeralm - Aiplhütte - Hintereggalm



Von der Hintereggalm auf den Nazogl (2057m) und weiter zum Angerkogel (2114m) und über die Angeralm und der Jagdhütte Aiplhütte wieder retour zur Hintereggalm.

Eine Wanderung im südlichen Bereich des Totes Gebirges mit atemberaubenden Aussichten ins Tote Gebirge, Grimming, Dachstein und Ennstal.

Gebirge/Gebiet		Land/Bundesland	Schwierigkeit
Totes Gebirge		Österreich/Steiermark	
Gehzeit	Länge	Höhenmeter	Kondition
ca. 5 Stunden	ca. 10,7 km	ca. 1000m	
Hund	Landschaft		
			
Letzte Aktualisierung: Oktober 2021			

Anreise:

Über die A9 bzw. B320 nach Liezen und von hier über die Höhenstraße zum Parkplatz auf der Hintereggalm. Die Höhenstraße ist eine sehr schmale Asphaltstrasse mit wenig ausweichmöglichkeiten. Kostenlose Parkplätze sind vorhanden.

Route:

Hintereggalm (1200m) - Nazogl (2057m) - Angerkogel (2114m) - Angeralm (1900m) - Jagdhütte Aiplhütte (1720m) - Hintereggalm (1200m)

Wegbeschaffenheit:

Forststraße, Waldwege, Schotter, Fels

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz bei der Hintereggalm den Forstweg bis zur Kinkhütte folgen, hinter der Hütte zweigt der Weg Nr. 217 in NW-Richtung zum Nazogl ab. Anfangs geht es noch flach in Richtung Wald. Nach einer Querung eines großen Schuttfeldes wird es steiler. In engen Serpentin und teils hohen Stufen geht es steil nach oben bis zum Gipfel des Nazogl. Der Hang wird dabei mehrmals gequert, hier ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Kurz vor dem Gipfel teilt sich der Weg, links kommt man zum Kosennspitz, rechts gelangt direkt hinauf zum Nazogl.



Vom Nazogl führt der weitere Weg über das Hochplateau hinüber zum Angerkogel, der Normalweg führt unterhalb des Gipfels auf der nordöstlichen Seite vorbei. Mit einem kleinen Umweg kann aber den Gipfel des Angerkogel gleich mitnehmen. Der weitere Weg führt am Anfang in nordwestlicher Richtung später in nördlicher Richtung hinunter zur verfallenen Angeralm.



Bei der Angeralm (Wegweiser, Weg Nr. 287) geht es meist in östlicher bzw. süd-östlicher Richtung bis zum Aipl (Jagdhütte Aiplhütte), weiter in südlicher Richtung vorbei an Lärchkogel und Geißfeld.



Das letzte Stück durch den Wald hinunter zur Hintereggalm führt wieder sehr steil über Serpentina nach unten bis zu einer Forststrasse, dieser folgt man bis zum Parkplatz.

Hund:

Diese Tour ist für einen Hund geeignet.

Anmerkung:

Diese Wanderung sollte nur bei trockenen Verhältnissen gegangen werden.

Versorgung/Stützpunkte:

[Kinkhütte](#), [Schlagbauer Hütte](#)

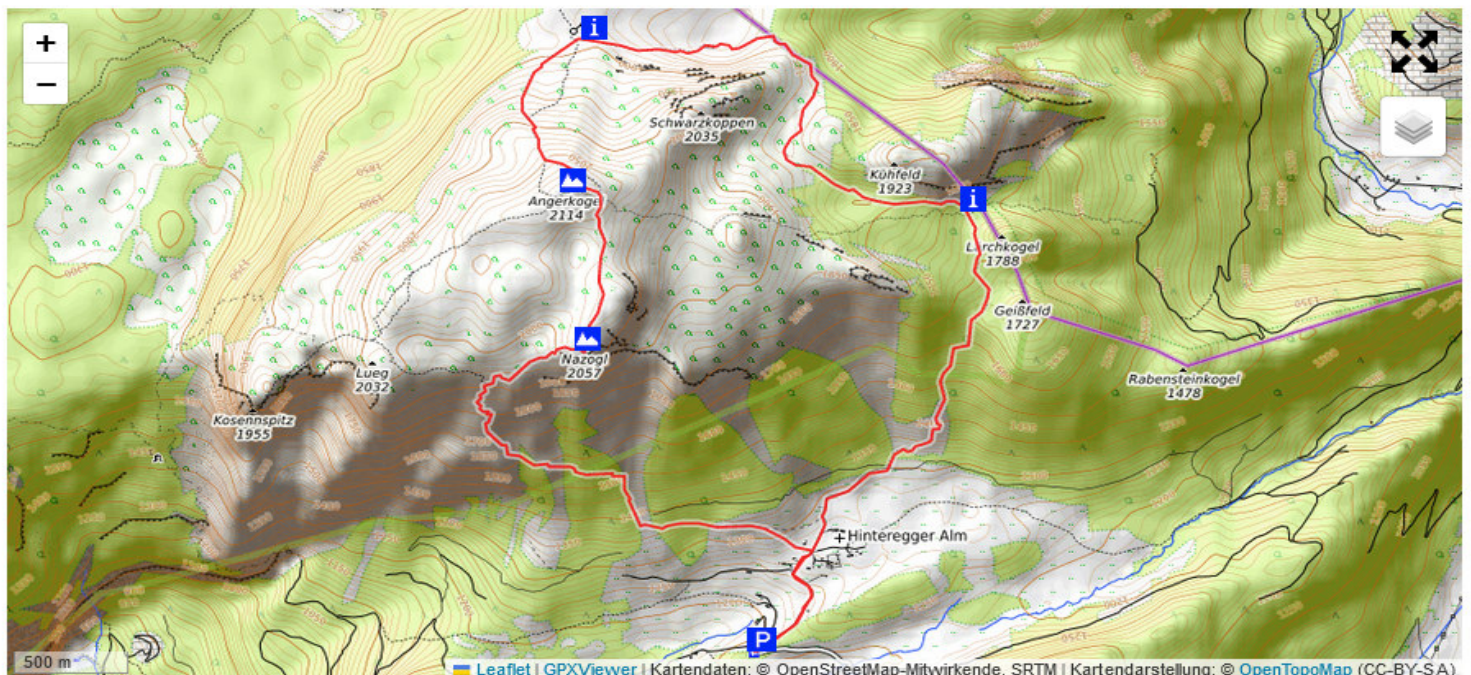
Weiterführende Links:

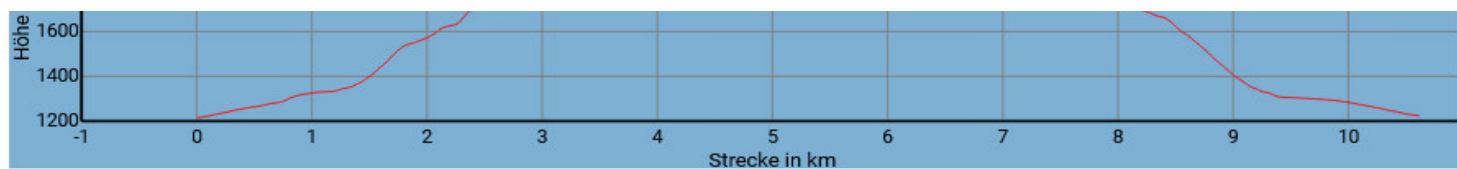
[Anfahrtsplan Google Maps](#)

[Anfahrtsplan HERE](#)

[zu den Fotos](#)

Karte und Höhenprofil:





Legende der Wegpunkte:

	Parkplatz		Interessanter Ort mit Foto
	Hütte		Gipfel
	Interessanter Ort		Start wenn kein Parkplatz

[△ Haftungsausschluss](#) [Copyright](#)

Werte Besucher, wenn Sie Neuigkeiten zu dieser Wanderung oder Bergtour haben (Parkplatzgebühr, Parkverbote, Zustand der Wege, Schneelage speziell im Frühjahr, usw.), senden sie mir bitte über das [Kontaktformular](#) einen entsprechenden Hinweis. Ich werde diese Informationen umgehend in die Beschreibung einfügen.

Solche Informationen sind für uns alle sehr wertvoll!

Danke!